



Kleine Anfrage

der Abgeordneten Martin Habersaat und Prof. Dr. Heiner Dunckel (SPD)

und

Antwort

der Landesregierung - Ministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur

Promotionskolleg Schleswig-Holstein

1. Welche Fortschritte in der Organisation des Promotionskollegs Schleswig-Holstein sind seit dessen Gründung im November 2017 zu verzeichnen?
2. Wie viele Promovierende wurden seitdem von wie vielen Professorinnen und Professoren betreut?
3. Wie viele erfolgreiche Promotionen gab es bisher?

Antwort zu den Fragen 1 bis 3:

Es existiert der Entwurf einer Organisationssatzung, der von den am Promotionskolleg teilnehmenden Fachhochschulen sowie der Europa-Universität Flensburg und der Stiftungsuniversität zu Lübeck getragen wird. Die Christian-Albrechts-Universität zu Kiel (CAU) sieht bisher noch Nachbesserungsbedarf. Zu einer Klärung dieses Nachbesserungsbedarfs mit den übrigen am Promotionskolleg teilnehmenden Hochschulen ist es bisher u.a. wegen des laufenden Findungsverfahrens für das Präsidentenamt an der CAU nicht gekommen. Das MBWK hat dies mehrfach angemahnt und wird dies nach der Inauguration der neuen Präsidentin der CAU erneut zu einem dringlichen Gesprächsgegenstand machen.

Vor diesem Hintergrund gibt es deshalb bisher weder Promovierende noch erfolgreiche Promotionen am Promotionskolleg.